

Niederschrift

über die Sitzung des Ortsgemeinderates Winningen am Dienstag, 08.10.2013, um 19.30 Uhr im Weinhaus „Sengs Winzerwirtschaft“ (ehem. „Traube“) Herrenstraße 6, Winningen.

Zur Sitzung wurde mit Schreiben vom 01.10.2013. form- und fristgerecht eingeladen. Sitzungstag und Tagesordnung waren ortsüblich bekannt gemacht.

Unter Vorsitz von Ortsbürgermeister Hans-Joachim Schu-Knapp

waren anwesend: Marcel Kreuz, 2. Beigeordneter

sowie die Ratsmitglieder: Horst Hoffbauer
Prof. Dr. Wolfgang Kröber
Gerhard Knaut
Michael Müller
Achim Reick
Birgitt Schaaf
Eric Peiter
Peter Kreuz
Thomas Pelzer

es fehlten: Lothar Kröber
1. Beigeordneter - zugl. Ratsmitglied
Martin Hautt, 3. Beigeordneter
Fred Knebel
Bernd Engelmann
Inge Hussong-Meffert
Max Op den Camp
Gerhard Kröber
Klein Michael

außerdem waren
anwesend: Norbert Künstler als Beauftragter und Schriftführer
von der Verbandsgemeindeverwaltung Untermosel

Der Vorsitzende stellte fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und Beschlussfähigkeit besteht.

A) Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Mitteilungen der Verwaltung
3. Beratung und Beschlussfassung über über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2012 nach Aufstellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012
4. Beratung und Beschlussfassung über eine Satzung für die Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grundsteuer und die Gewerbesteuer im Vorgriff auf die Aufstellung des Haushalts für das Jahr 2014
5. Nachwahl von Mitgliedern und Stellvertretern in gemeindlichen Ausschüssen
6. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise zur Anpassung des Betreuungsangebotes in der Kindertagesstätte
7. Anregungen und Wünsche aus Bürgerschaft und Rat

1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und begrüßte alle anwesenden Ratsmitglieder sowie die Zuhörer.

2. Mitteilungen der Verwaltung

a) Das Moselfest 2013 ist einmal mehr erfolgreich verlaufen. Trotz der schlechten Wetterprognosen für das zweite Festwochenende kamen zahlreiche Besucher in unsere Gemeinde, die bei Touristik Winnigen als Veranstalter des Festes, aber natürlich auch bei den Gastronomie- und Beherbergungsbetrieben für gute Umsätze gesorgt haben.

Es ist Jahr für Jahr faszinierend, wie dieses Fest der Gewinner für Gewinner und Gäste von Touristik Winnigen organisiert und von vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern getragen wird. Die Vielschichtigkeit des Programm- wie auch des Weinangebotes ist immer wieder aufs Neue beeindruckend. Im Rahmen der Abschlussbesprechung habe ich den Verantwortlichen von Touristik Winnigen e. V., aber natürlich auch allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, für ihr enormes Engagement gedankt.

b) Aus dem Kreis der Weingilde Winnigen sind unsere Ehrenwinzer Susanne Hermans, ehemalige Vizepräsidentin des Landtages, im Alter von 94 Jahren und

Otto Meyer, langjähriger Weinbauminister, im Alter von 92 Jahren verstorben. Beiden verdienten Politikern werden wir ein ehrendes Andenken bewahren.

- c) Am 17. September haben wir mit einer Winingener Delegation das neue Druckhaus des Mittelrhein-Verlages besichtigt. Zunächst hat unser neuer Ehrenwinzer Peter Burger uns das Unternehmen vorgestellt, bevor wir bei einer Führung durch die Druckhalle die Produktion der Rhein-Zeitung incl. einer Live-Schaltung in die Redaktion erleben konnten.
- d) Bei der Bundestagswahl am 22. September ergab sich bei der Urnenwahl eine Wahlbeteiligung von 75 %. Bei etwa 23 % Briefwahanträgen und einer angenommenen Realisierungsquote der Briefwähler von 97%, ergibt sich insgesamt für Winingen eine Beteiligung von 80% aller 2.045 Wahlberechtigten. Am 25. Mai 2014 sind Kommunalwahlen. Ich appelliere auch an dieser Stelle an alle volljährigen Winingenerinnen und Winingener, sich bei Mandatsträgern Ihres Vertrauens zu melden, um selbst auch für den Ortsgemeinderat zu kandidieren.
- e) Am 28. September war ein Filmteam des SWR in Winingen zu Gast, das für die Sendung „Kaffee oder Tee“ einen fünfeinhalbminütigen Beitrag über Winingen gedreht hat. VAL Hoffbauer hat die Vorbereitungen wie auch die Dreharbeiten unterstützt. Mein Dank gilt Florian Kröber vom Weingut Rüdiger Kröber, Heike und Michael Müller, der Rhein-Mosel-Flug GmbH sowie Claudia Hoffbauer und Petra Rünz, die bei den Dreharbeiten mitgewirkt haben. Die Sendung läuft am Freitag, 11. Oktober, ab 16 Uhr in SWR 3.
- f) Den Reigen der Veranstaltungen haben die Jungwinzer und Schröterzunft mit dem Tag des offenen Weingutes und die Freiwillige Feuerwehr mit der Löschparty fortgesetzt. Auch dabei war wieder viel ehrenamtliches Engagement nötig, für das ich beiden Vereinen herzlich danke.
- g) Die Arbeiten am neuen Winingener Ortsprospekt gehen weiter voran. Notwendige neue Fotoaufnahmen z. B. in der Friedrichstraße wurden bereits gemacht. Hier danke ich den Anwohnern herzlich, die für eine autofreie Straße gesorgt haben. Weitere witterungsunabhängige Fotos werden in nächster Zeit gemacht. Der TMWU-Ausschuss wird über den Fortgang der Sache informiert.
- h) Die aus der Bürgerschaft angeregte und im August 2012 beantragte Aufstellung von Hinweisschildern „Historischer Ortskern“ ist noch immer nicht vollständig erfolgt. Während an der Kreuzung August-Horch-Straße/Hahnenstraße ein neues Schild auch mit diesem Hinweis durch die Gemeindearbeiter befestigt wurde, harren die ebenfalls gelieferten beiden Schilder für die Einfahrt von der B 416 in die L 125 nach wie vor ihrer Befestigung durch die Straßenmeisterei.
- i) Von Bisholder aus, entlang des Bisholder Weges wurde durch die EVM unser Gewerbe-/Industriegebiet an das Erdgasnetz angeschlossen. Die KEVAG hat in diesem Zusammenhang auch eine Erdverkabelung durchgeführt.

- j) Am Freitag, den 25. Oktober, ab 18:00 Uhr, findet eine Jubiläumsveranstaltung des Pionierbatallions 320 e.V. in der alten Turnhalle in der Neustraße statt. Ich bitte alle Ratsmitglieder, die hieran teilnehmen wollen, sich kurzfristig bei der Gemeinde zu melden.

3. Beratung und Beschlussfassung über über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2012 nach Aufstellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012

Der Vorsitzende teilte mit, dass in der letzten Sitzung dieser Tagesordnungspunkt vertagt wurde, da die Minderausgaben in den Deckungskreisen nicht im einzelnen ersichtlich waren. Die gleichen drei Überschreitungen stehen jetzt also nochmals zur Beratung an. Die Verbandsgemeinde hat daraufhin der Ortsgemeinde eine Aufstellung zugeleitet, aus der die Deckung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen in der genannten Höhe von etwas über 35.500 EUR ersichtlich ist. Ortsbürgermeister Schu-Knapp verlas diese Aufstellung und teilte die entsprechenden Minderausgaben in den Einzelbereichen mit.

Die Fraktionen dankten der Verbandsgemeinde für die vorgelegte Aufstellung. Eine Transparenz der Minderausgaben ist somit hergestellt. Seitens des Ortsgemeinderates wünschte man sich für die nächsten Jahre ebenfalls solch eine Aufstellung, falls es zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen kommen sollte, welche durch Minderausgaben an anderer Stelle gedeckt werden.

Nach kurzer Beratung stimmte der Ortsgemeinderat den über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2012 nach Aufstellung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2012 zu.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig.**

4. Beratung und Beschlussfassung über eine Satzung für die Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grundsteuer und die Gewerbesteuer im Vorgriff auf die Aufstellung des Haushalts für das Jahr 2014

Der Vorsitzende erläuterte, dass die Nivellierungssätze vom Land angehoben werden. Sollte die Ortsgemeinde die derzeitigen Steuerhebesätze beibehalten, würden dadurch bei der Ortsgemeinde geringere Steuereinnahmen verbleiben, weil höhere Umlagen an Verbandsgemeinde und Kreis zu zahlen sein werden.

Der Vorsitzende sowie alle Fraktionen wiesen darauf hin, dass die Ortsgemeinde viele Leistungen anbietet, die auch zu finanzieren sind (Verkehrsamt, Vorteilsausgleich Schwimmbad, Gemeindebücherei u.a.). Daher ist die Ortsgemeinde auf Steuereinnahmen in bisheriger Höhe angewiesen.

Der Ortsgemeinderat beschließt daher per Satzung die Anhebung der Steuerhebesätze für die Grundsteuer A von 285 auf 300 v. H., für die Grundsteuer B von 375 auf 395 v. H. sowie für die Gewerbesteuer von 365 auf 375 v. H. Die Hundesteuersätze bleiben gegenüber 2013 unverändert.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig.**

5. Nachwahl von Mitgliedern und Stellvertretern in gemeindlichen Ausschüssen

Wolfgang Alt ist als Mitglied Ausschuss für Dorfentwicklung und Bauwesen ausgeschieden.

Nachrücker ist Stefan Alt. Der Vorsitzende stellte den Antrag, hierüber öffentlich abzustimmen.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**.

Als neues Mitglied im Ausschuss für Dorfentwicklung und Bauwesen wird Herr Stefan Alt gewählt.

Abstimmungsergebnis: **einstimmig**.

6. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise zur Anpassung des Betreuungsangebotes in der Kindertagesstätte

Der Vorsitzende führte aus, dass seit August 2013 ein bundesgesetzlicher Anspruch für einjährige Kinder auf einen wohnortnahen Kindergartenplatz besteht. Bis zum Ende des Kindergartenjahres wurden für 8 einjährige Kinder sowie für weitere zwei- und dreijährige Kinder ein Platz beantragt. In dem Bestreben, allen zwei- und dreijährigen Kindern einen Platz anzubieten, wurden den Eltern der einjährigen Kinder Absagen erteilt, da diese Zahl nicht mehr durch die Betriebserlaubnis gedeckt war.

Hiergegen erhob ein Elternpaar Widerspruch.

Die Kreisverwaltung vertrat gegenüber der Ortsgemeinde die Auffassung, dass diese die bisherige Gruppenstruktur ändern müsse, um auch die einjährigen Kinder aufnehmen zu können.

Von dem derzeitigen Angebot von 2 Krippengruppen müsste daher eine Krippengruppe aufgegeben werden. Damit ggf. einhergehende Qualitätsabstriche müssten hingenommen werden.

Am 02.10.2013 fand unter der Beteiligung von Kreisverwaltung, Verbandsgemeinde, Landesjugendamt, Ortsgemeinde sowie Kindergartenpersonal und Elternausschuss ein Gespräch bei der Verbandsgemeinde Untermosel statt. Hierbei wurde letztlich festgelegt, dass ab Februar 2014 in der bisher bestehenden 5-gruppigen Struktur max. 104 Kinder aufgenommen werden.

Ab dem Zeitpunkt, an dem das 101. Kind im Kindergarten angemeldet wird, sollen noch einmal Gespräche mit der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz und dem Landesjugendamt geführt werden zur Neubewertung der bis dahin gewonnenen Erfahrungen.

Die Kreisverwaltung gewährt dem Kindergarten ab 01.11.2013 noch eine zusätzliche Vollzeitkraft (für bis zu 5 sog. U3-Ausbauplätze). Ab 1. Februar 2014 gilt dann die neue Betriebserlaubnis. Der Vorsitzende teilte weiterhin mit, dass die erforderliche Änderung der Betriebserlaubnis inzwischen von der Verbandsgemeinde Untermosel bei der Kreisverwaltung beantragt ist.

Die Fraktionen waren grundsätzlich der Meinung, dass man die geänderte Betriebserlaubnis mittragen könne. Es sei jedoch mit Qualitätseinbußen im Kindergarten zu rechnen. So meinte Achim Reick, dass das Angebot von bisher 110% auf nun 105% gesenkt bzw., dass nun nicht mehr auch noch das „Träubchen auf den Käse“ gelegt werden könne, sei hinnehmbar. Der Vorsitzende meinte, dass die hieraus folgenden Einschränkungen im Gesamtangebot größer sein werden. Birgitt Schaaf äußerte sich besorgt, dass der nun größere Raumbedarf für U3-Kinder mit geringerem Raumangebot für die Ü3-Kinder einhergehe. Dies müsse man unbedingt im Auge behalten.

Eine Beschlussfassung erübrigt sich, da man sich an die neue, abgestimmte Betriebserlaubnis halten will.

7. Anregungen und Wünsche aus Bürgerschaft und Rat

- a) Sachstand Apollofalterlehrweg
- b) In der nächsten Sitzung wollen CDU und FDP einen Antrag auf Kündigung eines Pachtverhältnisses am Marktplatz stellen. Der Pächter verschandelt nach Meinung der Fraktionen das Ortsbild.
- c) Prüfung der Möglichkeit der Zuschüsse für Dorferneuerung im Bereich des Moselufers. In Kobern wurde der Marktplatz zu zwei Drittel durch die ADD gefördert. Evtl. ist dies im Bereich Moselufer auch möglich. Dies sollte geprüft werden.

Ende des öffentlichen Teils: 20.23 Uhr.

Nach dem öffentlichen Teil erfolgte eine kurze Pause, um die die Nichtöffentlichkeit herzustellen.

